Beschlussvorlage Nr. 76-III-2020

Sitzung/Gremium	Termin	Status	
Bau- und Vergabeausschuss	18.02.2020	öffentlich	
Ortschaftsrat Osterwieck	04.03.2020	öffentlich	
Stadtrat	12.03.2020	öffentlich	

Vorbereitung durch die Verwaltung:

Federführendes Amt:

Fachbereich II/Team Bauen

Betr.: Bebauungsplan "Bahnhofstraße" für die Ortschaft Osterwieck, Gemarkung Osterwieck, Flur 10, Flurstücke 14/1 und 453/16 - Aufstellungsbeschluss

Sachverhalt:

Das oben genannte Gebiet befindet sich innerhalb einer im Flächennutzungsplan der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck ausgewiesenen gemischten Baufläche. Auf diesen Grundstücken sollen Einfamilienhäuser auch in zweiter Reihe errichtet werden. Die für die Bebauung geplante Fläche befindet sich bauplanungsrechtlich im Innenbereich nach § 34 BauGB. Um Baurecht für die geplante Nutzung zu schaffen, ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes gemäß § 13 a BauGB notwendig.

Mit dem Antragssteller wird eine Planungsvereinbarung (Städtebaulicher Vertrag) geschlossen.

Zwischen der Stadt Osterwieck und dem Planungsbüro wird ein Planungsvertrag geschlossen.

Als nächster Verfahrensschritt wird das Planungsbüro mit der Erarbeitung eines Entwurfes für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13 II Nr. 2 BauGB i. V. m. § 3 II BauGB sowie die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 II Nr. 3 i. V. m. § 4 II BauGB beauftragt.

Die Kosten des Verfahrens trägt der Antragssteller.

Der Bau- und Vergabeausschuss hat der Vorlage zugestimmt.

	kungen der Vorlag laufenden Haushalts Finanzplan		Ja ⊠ Ja ⊠ Ja ⊠	Nein Nein Nein Nein	
Pflichtaufgaben		Freiwillige	Aufgaben		
Ergebnisplan	\boxtimes	Finanzplaı	n/ Investitions	tätigkeit	\boxtimes

- Entscheidungsvorschlag:

 1. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes "Bahnhofstraße" für die Ortschaft Osterwieck, Gemarkung Osterwieck, Flur 10, Flurstücke 14/1 und 453/16.
- 2. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt, dass der Aufstellungsbeschluss gemäß § 19 III der Hauptsatzung der Stadt Osterwieck ortsüblich bekannt zu machen ist.

Anlagen:

Lageplan mit Geltungsbereich

Bürgermeisterin

3. Beschluss:		
Dem Entscheidungsvorschlag wird		
□ zugestimmt□ nicht zugestimmt□ mit folgenden Änderungen/ Ergänzungen z	zugestimmt	
Änderungen/ Ergänzungen:		
Abstimmungsergebnis:		
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	27	
davon anwesend:		
Ja-Stimmen:		
Nein-Stimmen:		
Stimmenthaltungen:		
Auf Grund des § 33 (1) KVG LSA waren keine Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.	Mitglieder des Gemeinderates	s von der
Auf Grund des § 33 (1) KVG LSA haben folge der Beratung noch an der Abstimmung mitgev		ates weder an
		••••••
Osterwieck, 12.03.2020		
3000 WOOK, 12.00.2020		
Wagenführ Bürgermeisterin		